

lastminute.com group gibt Halbjahreszahlen für 2017 bekannt und ernennt einen Sonderausschuss im Verwaltungsrat, der die Machbarkeit eines vom Unternehmen eingeleiteten partiellen Rückkaufangebots für die eigenen Aktien prüft

Amsterdam / Chiasso, 10. August 2017 – lastminute.com group, ein führender europäischer Onlineanbieter für Reisen und Freizeit, gab heute seine Ergebnisse für das erste Halbjahr 2017 bekannt und kündigte die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung an, um die Autorisierung des Sonderausschusses zum Erwerb von 33 1/3 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Unternehmens im Rahmen eines partiellen Rückkaufangebots zu beschliessen.

Die offiziellen Ergebnisse für das erste Halbjahr 2017 sind etwas besser als in per 13. Juli 2017 publizierten vorläufigen Ankündigung.

- Der Umsatz (erwartet wurden -4,5 % vs. 1. HJ 2016) sanken um 2,2 % auf EUR 130,3 Mio. gegenüber EUR 133,2 Mio. im Vorjahr
- Das bereinigte EBITDA sank um 45,1 % auf EUR 9,5 Mio. gegenüber EUR 17,3 Mio. im 1. HJ 2016
- Der EAT-Wert (erwartet wurde ein negatives Ergebnis von EUR 1,5 Mio. gegenüber EUR 2,5 Mio.) hat sich positiv entwickelt, und zwar um EUR 0,07 Mio. vs. EUR 4,1 Mio., die für das 1. HJ 2016 gemeldet wurden
- Das Netto-Faktoreinkommen stieg gegenüber dem Ergebnis vom 31. Dezember 2016 von EUR 56 Mio. um 42 % auf EUR 79,5 Mio.

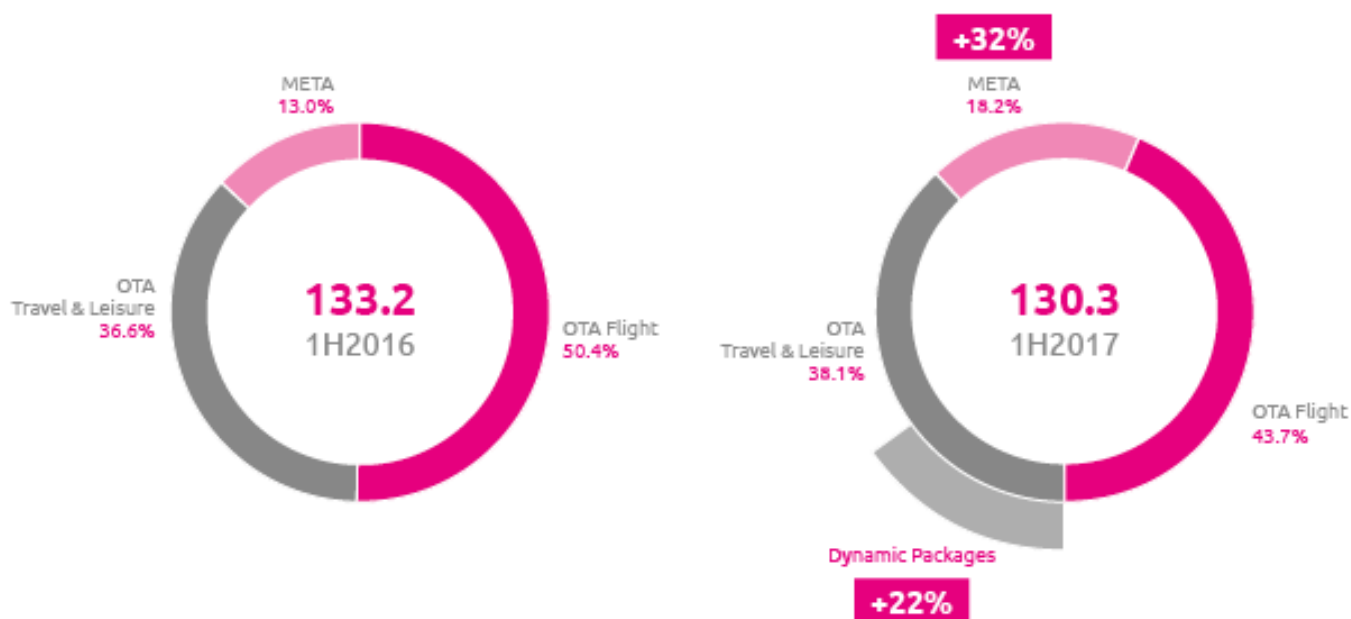
Aus geschäftlicher Perspektive wurde bei dynamischen Angebotspaketen ein zweistelliges Wachstum (22 % Umsatzplus) in allen Ländern erzielt. Heute sind die dynamischen Angebotspakete die erfolgreichste Kategorie im OTA-Geschäft. In Grossbritannien ist dies das am meisten verkaufte Produkt der Gruppe. In Frankreich konnten die Erträge aus Reiseveranstalterpaketen um 20 % gesteigert werden. Andererseits leiden stärker standardisierte Produkte noch immer. Insbesondere das Fluggeschäft, das nach wie vor über 40 % des Gesamtumsatzes der Gruppe ausmacht, wird durch gesunkene Margen aufgrund der Dynamik des Wettbewerbs und der veränderten rechtlichen Bedingungen beeinflusst. Dies belegt ein spürbarer Rückgang der Umsatzerlöse in dieser Kategorie.

Fabio Cannavale, CEO, merkte dazu Folgendes an: «Unser Konzept besteht darin, den Kunden massgeschneiderte, relevante Produkte als Paket anzubieten, um alle möglichen Anforderungen der Reisenden auf der gesamten Reise zufriedenzustellen. Dank unserer jahrelangen Konzentration auf die Schaffung solcher Paketangebote ist die Gruppe jetzt vor den Mitbewerbern positioniert und in der Lage, ein derartiges Angebot zu liefern. Unsere Zukunft besteht darin, verschiedene eigenständige Produkte zu mischen, um individuelle Paketlösungen zu schaffen.»

Jetcost, das Meta-Suchmaschinengeschäft der Gruppe, steigert seine Dynamik nach wie vor und erreicht ein Plus von 32 % gegenüber dem Vorjahr, obwohl nach einer Umsatzsteigerung von 91,5 % im Jahr 2016 weitere Steigerungen kaum zu erwarten waren. Der Umsatz aus dem Bereich Medien steigt weiter. Die nicht-transaktionsgebundene Geschäftstätigkeit macht heute 26 % des Gesamtumsatzes der Gruppe aus.

Marco Corradino, COO, kommentiert dies wie folgt: «Nach Verbesserungen im Jahresvergleich bei den geschäftlichen Leistungsindikatoren in den meisten strategischen Bereichen hat man sich bei der Gruppe entschieden, die Investitionen für das Offline-Marketing deutlich zu steigern. In Italien, Spanien und Frankreich machen wir mittlerweile Fernsehwerbung für Volagratis.com, Rumbo.com bzw. lastminute.com. Diese Entscheidung führte dazu, dass die Aufwendungen für Non-Performance-Marketing deutlich gestiegen sind und die Bilanz der Gewinn- und Verlustrechnung der Gruppe beeinflusst haben. Wir sind der Auffassung, dass Investitionen dieser Art sich im Hinblick auf die Bekanntheit der Marken und auf den direkten Traffic positiv auswirken werden.»

Für das Jahr 2017 bestätigt die Unternehmensleitung, dass die Erwartungen für das Gesamtjahr den Ergebnissen des Jahres 2016 in Bezug auf Umsatz und EBITDA entsprechen.



Umsatz in Mio. EUR

In einem Meeting beschloss der Verwaltungsrat von lastminute.com N.V. gestern die Errichtung und Einberufung eines Sonderausschusses des Verwaltungsrats, der die Möglichkeit und Durchführbarkeit eines partiellen Rückkaufangebots der eigenen Aktien durch das Unternehmen genauer prüfen soll und, sollte der Ausschuss dies für zweckmässig erachten, eine solches partielles Rückkaufangebot, einschliesslich aller damit verbundenen oder daraus erwachsenden Transaktionen einleiten und umsetzen soll. Gemäss dem Beschluss des

Verwaltungsrats soll der Sonderausschuss aus drei nicht-exekutiv tätigen Mitgliedern des Verwaltungsrats, Herrn Ottonel Popesco, Herrn Roberto Italia und Frau Anna Gatti, bestehen. Im Hinblick darauf entschied der Verwaltungsrat zudem die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung von lastminute.com N.V., um die Hauptversammlung um eine Autorisierung für den Erwerb von Anteilen am eigenen Aktienkapital zu ersuchen.

Die ausserordentliche Generalversammlung wird am 21. September 2017 um 10:30 Uhr MEZ bei SocietyM Schiphol im citizenM hotel Schiphol, Janplezierweg 2, 1118 BB Schiphol, Niederlande, stattfinden.

Der Verwaltungsrat beschloss:

- die Errichtung und Einberufung eines Sonderausschusses des Verwaltungsrats mit der Aufgabe und Befugnis, eigenständig und im Interesse des Unternehmens die Durchführbarkeit, die Bedingungen und – sollte der Sonderausschuss den Erwerb eigener Aktien bewilligen – die Durchführung der oben beschriebenen Transaktionen zu beurteilen und zu beschliessen,
- auf der ausserordentlichen Generalversammlung die Autorisierung des Sonderausschusses zum Erwerb von 33 1/3 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Unternehmens im Rahmen eines partiellen Rückkaufangebots innerhalb von 18 Monaten nach Stattfinden der ausserordentlichen Generalversammlung vorzuschlagen, wobei der Preis pro Aktie ein Aktienagio von maximal 20% des Schlusskurses an der SIX Swiss Exchange des Handelstags vor dem Tag der Veröffentlichung eines detaillierten Prospekts über ein solches partielles Rückkaufangebot nicht überschreiten darf und
- auf der ausserordentlichen Generalversammlung die Autorisierung Folgendes vorzuschlagen: (i) die Annullierung der Aktien, die im Rahmen des Rückkaufangebots durch das Unternehmen erworben wurden, sofern der Sonderausschuss des Verwaltungsrats im eigenen Ermessen die Einleitung eines solchen Rückkaufangebots beschliesst und (ii) die Annullierung der vom Unternehmen bereits gehaltenen Aktien, die es im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms erworben hat, ausgenommen solche, die Bestandteil des aktienbasierten Mitarbeiterbeteiligungsprogramms sind.

Ausgehend von den auf der SIX Swiss Exchange-Plattform verfügbaren Offenlegungsmeldungen, stellt sich die Beteiligungsstruktur des Unternehmens ab dem heutigen Tag wie folgt dar:

- Beteiligungsvereinbarung*: 41,4% des gesamten ausgegebenen Aktienkapitals
- Ardian Holding Société par Actions Simplifiée: 5,01%
- Eigene Aktien 5,0%
- Streubesitz: 48,5%

Ottonel Popesco, Präsident des Verwaltungsrats, hierzu: «Die Gruppe führt derzeit eine komplette Umstrukturierung durch, um ihre Mission umzusetzen. Um dieses Ziel zu erreichen und die richtigen Signale zu setzen, ist ein starkes Engagement für die langfristige Unternehmensvision unverzichtbar. Wir vom Verwaltungsrat sind der Überzeugung, dass eine Konsolidierung der Kapitalstruktur der Gruppe eine Option ist, die es im Interesse des Unternehmens zu prüfen gilt.»

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Halbjahresbericht 2017, der unter folgendem Link zum Download bereitsteht:

<http://www.lastminute.com/investor-relations/reports/reports.aspx>

Für die Besprechung der Einzelheiten zu dieser Pressemitteilung ist eine IR Telefonkonferenz um 10:00 MEZ anberaumt.

Telefonkonferenz

Die Teilnehmer werden gebeten 10 bis 15 Minuten vor Beginn der Telefonkonferenz folgende Nummern zu wählen:

Schweiz/Europa:	+41 (0) 58 310 50 00
Vereinigtes Königreich	+44 (0) 203 059 58 62
Vereinigten Staaten	+1 (1) 631 570 56 13

Andere internationale Nummern können Sie **HIER** abfragen.

**Die Beteiligungsvereinbarung sieht drei Gesellschaften vor. Das Hauptmitglied ist Freesailors Cooperatief UA mit einem Aktienbesitz von 35% des gesamten ausgegebenen Kapitals*

Über [lastminute.com group](#)

lastminute.com gehört zu den weltweit führenden Anbietern im Online-Reisegeschäft und steuert ein Portfolio bekannter Marken wie lastminute.com, Bravofly, Rumbo, Volagratis und Jetcost. Die Unternehmensgruppe erreicht monatlich 43 Millionen Benutzer, die ihre Ferien und Freizeitaktivitäten über die Websites und die mobilen Apps der Gruppe, die in 17 Sprachen und 40 Ländern zur Verfügung stehen, suchen und buchen. Die Mission der Unternehmensgruppe ist es, als inspirierendes Reiseunternehmen das Leben von Reisenden durch Support- und Serviceangebote zu bereichern, wann immer diese nachgefragt werden. [lastminute.com N.V.](#) ist an der SIX Swiss Exchange kotiert, Tickersymbol LMN.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen. Wir weisen darauf hin, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantie für die zukünftige Entwicklung darstellen und mit Risiken und Unwägbarkeiten verbunden sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können aus verschiedenen Gründen wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen. lastminute.com group ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu korrigieren.

Pressekontakte

lastminute.com group
Alessia Dordoni
communications_team@
lastminute.com

Pressekontakte

IRF Communications AG
Martin Meier-Pfister
Durchwahl: +41 43 244 81 40
Mobil: +41 79 200 85 00
martin.meier-pfister@irfcom.ch

Investorenkontakt

lastminute.com group
Niccolò Bossi
Mobil: +41 763925699
investor.relations@lastminute.com